



<https://bz.11/213z>

GOTT ALS MALER

Veröffentlicht am 09.10.2019 um 18:04 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

In Fuhrberg ist in diesem Jahr alles ein bisschen anders.

Die Kirche wird 250 Jahre alt. Ein Grund zum Feiern und für besondere Gottesdienste. "Wie würde Gott wohl eine Kirche bauen?" Unter diesem Thema steht eine Reihe von vier Gottesdiensten. Begleitet von einem Wechsel neuer und alter Lieder, gibt es in jedem der Gottesdienste eine Anschauungspredigt. "Das ist eine Predigt mit Spielelementen. Gerade wenn es ums Handwerk geht, muss es auch ein bisschen handgreiflich sein.", sagt Pastor Rainer Henne. Immer wieder schlüpft er in die Rolle eines Handwerkers und denkt laut über Gott und die Welt nach. Nachdem im August bereits ein Maurer und im September ein Elektriker aufgetreten sind, geht es im Oktober um "Gott als Maler". Im Dezember wird dann passend zur Weihnachtszeit "Gott als Zimmermann" folgen. Am kommenden Sonntag, 13. Oktober 2019, geht es aber zunächst darum, wie Gott die Kirche gestrichen hätte oder welche Bilder Gott für eine Kirche malen würde? Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Fuhrberger Kirche, An der Kirche 4.